Waldfahrt [ˈvalt.ˌfaːʁ̞t] (A trip in the forest)

Text by *(Karl) Theodor Körner* (1791-1813)
Set by *Robert Franz* (1815-1892), op. 14, #3

Im	**Wald,**	**im**	**Wald**	**ist's**	**frisch**	**und**	**grün,**
[ʔɪm	valt	ʔɪm	valt	ʔɪsts	frɪʃ	ʔʊnt	gryːn]
In-the	forest,	in-the	forest	it-is	fresh	and	green,

Da	**wehen**	**die**	**Zweige,**	**die**	**Blumen**	**blühn,**
[daː	ˈveː.ən	diː	ˈtsvaːɐ.gə	diː	ˈbluː.mən	blyːn]
there	blows	the	branches,	the	flowers	bloom,

(there the branches blow and the flowers bloom,)

Durch die Wipfel lacht uns ins Herz hinein
Das Himmelblau und der Sonnenschein
Im Wald, im kühlen Walde.

Im Wald, im Wald ist der Liebe Reich,
Da singen die Vöglein auf jedem Zweig,
Da wiegt die Blumen ein kosender Wind,
Und ich wieg' und küsse dich, herz'ges Kind,
Im Wald, im kühlen Walde.

Glüht rot durch die Zweige der Abendschein,
Und dämmert leise die Nacht herein:
Dann ziehn wir heim, dann klingt und blüht
Waldlust, Waldrauschen noch durchs Gemüt
Vom Wald, vom kühlen Walde.

The entire text to this title with the complete
IPA transcription and translation is available for download.

Thank you!

IPA SOURCE